

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869**

296 (28.10.1869) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 296. (Zweites Blatt)

Donnerstag den 28. Oktober

1869.

2.1.

## Die Versteigerung

sämmtlicher noch vorhandenen

## Laden-Einrichtung,

sowie auch Glasfästchen für Cigarren, Mehlkasten, eine mit Eisen ausgefütterte Kiste, Träger mit Glasplatten für Schaufenster, große Schäfte, leere Soda- und Zuckerfästchen, eine Blechschale (für eine Mehlwaage), große blecherne Deckfannen, Bedeckung für Gasometer, leere Flaschen, große Fasflager nebst Steinen, 2 eiserne Thürfüllungen, 2 Armschilde und noch die Reste von

## Waaren-Artikeln,

worunter 2 Fästchen Senf, 1 Fästchen Ballen-Ocker, 74 Pfd. Gold-Ocker, 1 Ctr. Alaun, ein Krug Fischthran, verschiedene Parfümerien und Sichorie, Gewürze, Rum, Cognac, Arac, Punschessenz, feinen Magenbitter und sonstige feine Liqueure nebst einer Partie Düten und verschiedenen Kurzwaaren-Artikeln u. c.

findet wegen alsbaldiger Räumung der Lokalität

in der Waldstraße 12 dabier

Freitag den 29. d. M., Nachmittags 2 Uhr,

durch den Unterzeichneten gegen Baarzahlung statt, wozu die Liebhaber hiermit einladet  
J. Scharpf, Commissionär.

3.1.

## Fahrnißversteigerung.

Montag den 1. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden im Casshaus zur Goldenen Waage wegen Wegzug nachbeschriebene Fahrnisse öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:

- I. eine Salon-Garnitur, gelb Damast, bestehend in: 3 Divans, 2 Sesseln, 1 Fauteuil;
- II. in Mahagony: 1 Damenbüroau;
- III. in Nußbaum: 1 Bettlade mit Kopf, 1 Spieltisch, 1 runder Auszugtisch für 14 Personen, 1 Klappentisch, 1 Nähstischchen, 3 Klavierfüße, 1 Consol mit Marmorplatte, 1 Holzkasten;
- IV. in Eichenholz: 1 geschuigter Lehnstuhl mit gestücker Rückenlehne, 1 Schrank mit Schubladen, für eine Sammlung geeignet;
- V. 1 Spiegel in Goldrahme, 2 Divans mit Pers überzogen und Kopshaarpolster, 1 amerikanischer Rohrstuhl, 2 Pendules u. c.

Hiezu ladet die Liebhaber höflichst ein

W. Merke jun., Geschäftsgent.

## Bekanntmachung.

Die Stelle eines Stadtdieners ist in Erledigung gekommen.

Die Bewerber um dieselbe wollen sich binnen 6 Tagen schriftlich dabier melden.

Karlsruhe, den 27. Oktober 1869.

Gemeinderath.  
Malsch.

## Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden

Donnerstag den 28. Oktober l. J.,  
Nachmittags 2 Uhr,  
auf dem Rathhause dabier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

300 Stück tannene Dielen, verschiedenes Möbel und 3 Ries Glanzpapier.

Karlsruhe, den 26. Oktober 1869.

Der Gerichtsvollzieher Schäfer.

## Möbelversteigerung.

3.1. In Folge der Abreise des Herrn Major Hasperg, Attaché der königlich

Preussischen Gesandtschaft, werden in dessen Wohnung, verlängerte Ritterstraße Nr. 9, am

Montag den 1. November d. J.,  
Morgens 10 Uhr anfangend,

folgende Gegenstände gegen Baarzahlung versteigert:

- 2 Consols mit hohen Spiegeln in Nußbaumholz und reicher Vergoldung,
- 1 Lustre und 4 Wandleuchter,
- 1 eleganter Damenschreibtisch, schwarz und mit vergoldeten Bronceornamenten,
- 1 Bibliothekschrank von Palisanderholz,
- 1 Spiegel mit Goldrahmen,
- 1 große Mahagony-Waschkommode,
- 1 Toiletteisch,
- 2 Blumenständer und sonstige Luxusmöbel, welche fast ganz neu sind; ferner:  
2 Weiszeugschränke,  
1 fast neuer Herd von Wagner,  
Küchenschranke, Küchentische, Spiegelschrank und sonstige Küchen- und Kellergeräthe,  
1 Palisander-Schreibkommode mit Marmorplatte,

- 1 desgleichen Notenetagere,
- 2 nußbaumene Kommoden,
- 2 desgleichen Chiffonniere,
- 1 Bahut, schwarz mit Bronze.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* In bester Geschäftslage ist ein Laden nebst 4 bis 5 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller auf den 23. April 1870 zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldstraße 25 im zweiten Stock.

## Zimmer zu vermieten.

\* Karlsruhe 25 ist im zweiten Stock sogleich oder später ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten.

2.1. Ecke der Herren- und Blumenstraße 4 ist im zweiten Stock ein hübsch möblirtes Zimmer an einen anständigen Herrn auf 1. November zu vermieten.

\* Ein gut möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf 1. November zu vermieten: Waldhornstraße 12 im 2. Stock.

\* Ein heizbares, einfach möblirtes Zimmer ist auf 1. November zu vermieten: Langestraße 86 im dritten Stock.

\* Ein freundlich möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. November billig zu vermieten; auch kann die ganze Verköstigung dazu gegeben werden. Näheres Amalienstraße 61 im Hintergebäude im zweiten Stock.

## Wohnungsgesuch.

\* Auf den 1. November wird eine kleine Wohnung für eine kleine Familie gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Zimmergesuch.

\* Gesucht wird für einen Herrn und Dame ein großes Wohn- und Badzimmer, bequem und gut möblirt, in einem guten, in der Mitte der Stadt gelegenen Hause. Adressen unter C. S. im Englischen Hof abzugeben.

## Dienst-Anträge.

\* Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, wird sogleich zu Kindern in Dienst gesucht. Zu erfragen Waldstraße 63 im Laden.

\* Ein braves Mädchen, welches den häuslichen Geschäften vorstehen kann, findet bei einer kleinen Familie sogleich eine Stelle: Wilhelmstraße 12 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, kann sogleich eintreten. Näheres Waldstraße 75.

\* Es wird ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sogleich gesucht: Akademiestraße 27 ebener Erde.



### Dienst-Gesuche.

\* Eine ältere Person von sehr gediegem Charakter, mit sehr guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle bei einem Kinde. Zu erfragen innerer Zirkel 6 im zweiten Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen und spinnen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 61.

\* Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 132 im Hintergebäude, durch den Hof.

\* Ein flüßiges, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen und putzen kann, sucht sogleich eine Stelle; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Eine perfekte Köchin, welche schon in Gasthäusern wie in Herrschaftshäusern war, sucht auf 1. November wieder eine ähnliche Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 63 im Laden.

### Tapezier-Gehülfe,

ein tüchtiger, findet gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung bei

2.1. **G. Bilger**, Herrenstraße 23.

### Stellengesuche.

\* Ein gewandter Diener, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht sogleich oder bis den 1. k. M. eine Stelle. Näheres Ritterstraße 10 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches schon in einem Ladengeschäft war, sucht auf 15. oder 30. November eine Stelle in einem Laden. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Wegen Geschäftsveränderung sucht ein junger Mensch eine Stelle als Diener oder Hausknecht und kann auf 1. November eintreten. Zu erfragen Amalienstraße 19.

### Gefunden.

\* Bei dem vorigen Konzert des Großh. Hoforchesters blieben im Museum ein schwarzer **Fäll-Schawl** und ein **Foulard** liegen und können beim Hausmeister in Empfang genommen werden.

Karlsruhe.

### Wohnhäuser

verschiedener Größe in den geeignetsten Geschäftslagen sowohl für Ladengeschäfte, sowie auch für jeden Geschäftsbetrieb, als: Brauerei, Wirthschaft, Fabrik u. c.; ferner eine frequente Wirthschaft und einige schöne, solid gebaute Wohnhäuser und Villas für Herrschaften und Privatpersonen, in den schönsten Stadttheilen dahier, sind unter günstigen Bedingungen sogleich durch Unterzeichneten zu verkaufen. — Kaufliebhabern ertheilt nähere Auskunft

**Adolph Goldschmidt**, Agent,  
Jähringerstraße 79  
(täglich von 11—1 und von 3—4 Uhr).

### Verkaufsanzeigen.

3.1. Zwei gute **Ladentische** und zwei große **Schäfte** sind um billigen Preis zu verkaufen: Langestraße 193.

Stephanienstraße 47 werden grüne **Verluche-Meubles**, ein **Kanapee**, vier **Fauteuils** und vier **Sessel** im Ganzen oder stückweise verkauft.

\* **Kreuzstraße 18 B** sind 5 bis 6 **Pack-Eisen**, größere, sowie 40 bis 50 **Flaschen** zu verkaufen.

### Pack-Eisen,

für Kartoffeln aufzubewahren, gebe ich billigt ab. **Chr. Köbig**,

Friedrichsplatz 10.

### Champagnerflaschen,

mehrere Hunderter Stück, sind zu verkaufen. Näheres im Gasthaus zur Rose.

### Malz-Treber

kann in Accord abgegeben werden. Näheres in der Branerei Kammerer.

### Kaufgesuch.

\*2.1. **Aktien der Maschinenbau-Gesellschaft Karlsruhe** werden angekauft: Langestraße 77.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Bekanntmachung.

2.1. Alle Diejenigen, welche noch Forderungen an den Herrn Major **Saspe**, Attaché der königlich-preussischen Gesandtschaft, haben, werden gebeten, ihre Rechnungen in den nächsten 8 Tagen an Herrn Hof-Bankier **Müller** einzusenden.

### G. Arleth,

**Großherzoglicher Hoflieferant**, empfiehlt wieder ganz frische **Schellfische** billiger.

Frische **Schellfische**, Kieler **Sprotten** und **Bückinge** zum **Robessen** empfiehlt

**Louis Dörle.**

### Kieler Sprotten

treffen heute ein bei

**Michael Hirsch**,

Kreuzstraße 3.

Aechte **Lyoner**, **Göttinger**, **Frankfurter** **Brat-** und **Leberwürste**, **Wertheimer Blut-** und **Leberwürste**, **Schwartenmagen** empfiehlt

**Louis Dörle.**

### G. Arleth,

**Großherzoglicher Hoflieferant**, empfiehlt

aechte frische **Strasburger Gänseleber-pasteten** in **Terrinen** und **Teig**.

### Honiglebkuchen,

feinste Waare, in **Herz-** und **Kandelform**, empfiehlt auf kommende **Feiertage** en gros et en détail

**W. Kaufmann**, Langestraße 171.

Ganz billige **Geldtäschchen** und **Cigarrenetuis** in dauerhafter Waare empfiehlt in großer Auswahl

**Ludwig Luder**,  
Baldfstraße 49.

— Wegen Umänderung meines Geschäftes verkaufe ich

a) **irdenes, feuerfestes Kochgeschirr:**

Cassrollen,  
Bratpfannen,  
Kaffe- und Milchtöpfe,

besonders für größere Haushaltungen;

b) **Steinwaaren**, wie:

Weinkrüge,  
Wasserkrüge,  
Delkrüge,  
Butterhasen,  
Einnachtöpfe,

zu herabgesetzten Preisen aus.

**Chr. Köbig**,

Friedrichsplatz 10.

5.5.

Weisse

### Vorhangstoffe, abgepaßte Vorhänge

in **Mouffelin**, **Gaze**, **Tüll**, gestickt und brochirt,

**Lamperquins**, **Fensterrouleaux**, **Schutzdecken**,

**wollene** und **Piqué-Decken**

empfehlen in größter Auswahl zu sehr herabgesetzten Preisen

das **Weiß-** und **Leinwaarenlager**

**M. L. Homburger.**

P. S. Resten von **Vorhangstoffen** und einzelnen **Rouleaux** werden besonders billig abgegeben.

### Handschuhe waschen u. färben.

\* Bei Unterzeichneten werden jeden Tag **Glacé**, **dänische** und **waschleberne** Handschuhe schön und ganz geruchlos gewaschen, sowie auch schön schwarz gefärbt und bleiben innen schön rein.

**Frau Baumberger**,

kleine Herrenstraße 18.

### Empfehlung.

\* Unterzeichneten empfiehlt sich im **Poliren** und **Herrichten** von **Möbeln** und verspricht schöne Arbeit und billige Bedienung.

**Heinrich Klingmaier**, Möbelschreiner,  
Jähringerstraße 29 bei **Schneider Göbler**.

### Anzeige.

\* Beste **Ruhr-** und **Saar-Kohlen** in jeder beliebigen Quantität werden zu billigem Preise abgegeben: 20 kleine Herrenstraße 20 im Laden.



### Anzeige.

\* Geräucherte Bratwürste, feine Leberwürst und Schwartenmagen nebst Pöckelfleisch empfiehlt

W. Prinz, Hofmezzger, Amalienstraße 22.

### Anzeige.

Frische Leber- und Griebenwürste nebst Sauerkraut und Schweinefleisch bei

W. Grimm, Bierbrauer.

### Café Haar,

Langstraße 138,

empfehlen einen guten Stoff Brhl. v. Selde- neck'sches Winterbier sowie seine Restauration.

### 2.1. Cäcilien-Verein.

Samstag den 30. d. M. findet im großen Saale der Eintracht das erste Konzert statt. Bezüglich des Einführungsrechtes machen wir auf die Bestimmungen der §§. 9 und 10 der Statuten aufmerksam.

Vor dem Eintritt Unberechtigter wird zur Vermeidung von Unannehmlichkeiten nachdrücklich gewarnt. Der Vorstand.

#### Inhalt.

#### Erste Abtheilung.

- 1) „Sei stille dem Herrn“ aus dem „Elias“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy, für gemischten Chor bearbeitet von H. Giehne.
- 2) Sonate für Klavier und Violine (Es-dur) von L. van Beethoven, vorgetragen von den Herren E. Deurer aus Heidelberg und Herrn Spieß.
- 3) Gesänge für Alt:
  - a. „Des Mädchens Klage“ von Fr. v. Schiller, komponirt von Franz Schubert,
  - b. Widmung von Fr. Rückert, komponirt von Rob. Schumann, vorgetragen von Frau Ludwig-Medal aus Heidelberg.
- 4) Zwei Lieder für gemischten Chor:
  - a. Nachlied von Eman. Geibel,
  - b. Die beiden Gräber, englisches Volkslied, komponirt von Julius Maier.

#### Zweite Abtheilung.

- 5) „Réverie“, Solostück für die Violine von Viurtemp, vorgetragen von Herrn Spieß.
- 6) Ständchen von Grillparzer, für eine Altstimme und vierstimmigen Frauenchor komponirt von Franz Schubert; das Alt solo gesungen von Frau Ludwig-Medal.
- 7) Solovorträge für das Klavier:
  - a. Liebeslied von Ad. Henselt,
  - b. Notturmo (F-dur) von Fr. Chopin,
  - c. Gavotte und Phantasiestück von E. Deurer, gespielt von Herrn Deurer.
- 8) Soli und Chöre aus dem dritten Theil des Oratoriums „Saul“ von G. F. Händel; die Solopartie des David gesungen von Frau Ludwig-Medal.

Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

### Gasthaus zur Linde. Mezelsuppe.

\* Heute Abend frische Leber-, Grieben- und Bratwürste, vorzügliche Oberländer neue und alte Weine nebst einem guten Stoff Bier. — Auch ist stets reines Schweineschmalz zu haben.

### Dankjagung.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres lieben Söhnchens Ludwig, besonders für die reichen Blumen Spenden und Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte, sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus.

Die tieftrauernden Eltern:  
Ludwig Lüder,  
Emma Lüder, geb. Döring.

#### Mittheilungen

### Gesetzes- und Verordnungs-Blatt

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 27 vom 26. Oktober 1869.

#### Inhalt.

Landesherrliche Verordnung: den Vollzug des Gesetzes vom 5. Mai 1856 über die Verbesserung der Feldtheilung betreffend.

#### Verordnungen

des Handelsministeriums: die Untersuchung der Rheinschiffe betreffend; die Ausbildung der nicht wissenschaftlich gebildeten Hilfsarbeiter bei den Betriebsanstalten betreffend.

8.7.

### Für

## Herbst- und Winter-Saison

empfehle in bestem Fabrikate zu billigen Preisen:

Herren-, Damen- und Kinderschuhe und Stiefel in Leder, Zeug und Filz, mit und ohne Doppelfohlen, Gummiüberschuhe für Herren, Damen und Kinder in deutschem, franz., engl. und russ. Fabrikate, Filz-, Stroh-, Kork- u. engl. Patent-Gesundheitsfohlen.

### Wilhelm Köllitz,

Langstraße 175.

Reparaturen aller bei mir gekauften Schuhwaaren werden prompt besorgt.

Emaillirtes, verzinnertes und geschliffenes

## Kochgeschirr

aus Schmiedeeisen,

in jeder Façon, für deren Güte garantirt, empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

### Christoph Heidt,

149 Langstraße 149.

### Neuen ganz süßen Deidesheimer

empfehlen bestens

J. Tschann, zum Augarten.

### Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 28. Okt. IV. Quart. 111. Abonnementsvorstellung. Julius Cäsar. Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare. Nach W. A. Schlegel's Uebersetzung für die Bühne eingerichtet von Eduard Devrient. Die Ouverture und die zur Handlung gehörige Musik von Ritter von Seyfried.

Freitag den 29. Okt. IV. Quart. 112. Abonnementsvorstellung. Der Troubadour. Oper in 4 Akten von Verdi. Manrico: Hr. Eisenbach, vom Stadttheater in Königsberg, als Gast.

### Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

26. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2	27" 8"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 5	27" 8.5"	"	"
6 " Abds.	+ 4	27" 8.5"	"	Regen
27. Okt.				
6 U. Morg.	+ 1	27" 6"	West	trüb
12 " Mitt.	+ 2	27" 6.5"	"	"
6 " Abds.	- 1	27" 6.5"	"	Schnee

### Sterbfalls-Anzeige.

27. Okt. Katharina Großhans, Lumpensammlerin, ledig, alt 59 Jahre.  
27. " Peter, alt 14 Tage, Vater Sieber Kettenboch.



# Ausverkauf.

Den Rest meiner Waaren verkaufe ich von heute an in meiner Wohnung, **Langestraße 193**, eine Stiege hoch.

**R. Laubheimer,**  
Weißwaarenhandlung.

**Soeben neu sortirt eingetroffen:**

**Elegante Wintermäntel** von 17 fl. 30 fr. an,  
**schwarze Wintermäntel** mit hübscher Verzierung von 7 fl. an,  
**Regenmäntel**, gute Sorte, von 8 fl. an,  
**schwere große Jacken** von dauerhaften und feinen Stoffen

bei **A. J. Dreysfuss,**  
175 Langestraße, Ecke.

3.1.

## Winterhandschuhe

für Herren, Damen und Kinder

empfiehlt in größter Auswahl zu billigen Preisen

**August Ruh,**  
Langestraße 104.

### Fremde

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Schaab, Kaufm. von Fabr. Heinrich, Kfm. v. Gladbach. Giesler, Fabr. v. Staufen. Hägels v. Heidelberg. Winkler, Insp. v. Frankfurt.

**Deutscher Hof.** Eoder, Kaufm. von Frankfurt. Maurer, Fabr. v. Weisenburg. Lautermilch, Bildhauer v. Wien. Holzbach, Wagner v. Frankenthal. Kramer, Kfm. v. Mannheim. Glotter, Kfm. v. Coblenz. Kitz, Waler v. München.

**Englischer Hof.** Kuchler, Kaufm. von Imnau. Heilner, Kfm. v. Stuttgart. Wobach u. Ketter v. Frankfurt. Brand, Fabr. v. Pforzheim. Goldschmitt, Kfm. v. Frankfurt. Esterer v. Berlin. v. Martchenza m. Bedienung v. Paris. Hys, Rent. u. v. Kissing v. Berlin. Knoke m. Kam. v. Zürich.

**Erbsprinzen.** Bauer m. Tochter v. Ulm. von Kiem, königl. bairischer Major, v. Grollmann, königl. preuß. Major u. Militärbevollmächtigter u. v. Doppel-Bronikowski, königl. preuß. Oberlieut. v. Koffatt. Schmitt, Kfm. v. Kurlwangen. Kahn, Kfm. v. Frankfurt. Moch, Kfm. v. Berlin. Krl. Pechel und Fil. Dobianski v. Baden. Dyckast v. Anvers. Gröben v. Ludwigsburg. Winter, Ministerialrath und Landescommissär v. Freiburg. Euerz v. Bonn. Frau Reus u. Frau Maffel v. Palatina.

**Geist.** Waag, Kfm. v. Zürich. Bohny, Kfm. v. Weisach. Friedrich, Fabr. v. Stuttgart. Kohlund, Kfm. v. Mannheim.

**Goldener Adler.** Hamm, Apothek. v. Badingen. Spauz, Orgelbauer v. Ludwigsburg. Schaub, Insp. v. Frankfurt. Kötter, Kfm. v. Darmstadt. Blofe, Orgelbauer v. Ludwigsburg. Metz, Kfm. v. Straßburg. Eitz, Insp. v. Mannheim. Armbruster, Architekt v. Offenburg. Hüter m. Frau v. Oberrothbach. Waffau, Fabr. v. Geln. Beckmann, Kfm. v. Kieselbronn. Schmidt m. Sohn v. New-York. Schmidt m. Sohn v. Neckarbischofsheim.

**Goldener Karpfen.** Ghret, Musiker v. Tachingen. Bender, Sergeant v. Mannheim. Böfste v. Eppinzen. Pächter Blechner v. Kaffart. Keller, Brauer v. Galt. Schwarz v. Dollau. Grummel v. Darmstadt.

**Goldenes Lamm.** Heim, Kaufm. v. Mühlheim. Pant, Kfm. v. Berlin. Sprenger, Lehrer v. Eulitz.

Meier, Kfm. v. Stuttgart. Hoch, Kfm. m. Bruder v. Gönningen. Wolf, Kfm. v. Hanau. Winter, Kfm. v. Freiburg. Friedländer, Kfm. v. Wien. Thoma Thierarzt v. Donaueschingen. Herrer, Thierarzt von Mühlheim. Bertsch, Thierarzt v. Döringen.

**Goldener Ochse.** Dübrenheimer v. Mühlheim. König, Kfm. v. Mainz. Waler, Kaufm. v. Malsch. Waler, Kfm. v. Mannheim. Hirscher, Kfm. v. Speyer. Schöpslein, Gastwirth v. Waldbüh.

**Grüner Hof.** Petelbach, Kaufm. v. Gannstadt. Dubin, Kfm. v. Schlettstadt. Wallenstein, Kfm. von Hochheim. Waier, Kfm. m. Frau v. Dinglingen. R. u. K. Degen, Priv. v. Fabr. Singer, Priv. von Kadoitz u. Thomas, Kfm. v. Hanau. Haas, Kfm. v. Mannheim. Prächter, Kfm. v. Heidelberg. Guggenheim, Kfm. v. Darmstadt.

**Hötel Große.** Gamm, Kfm. v. Scheide. Widmann, Kfm. v. Zell. Hartmann, Kfm. v. Frankfurt. Hecht, Kaufm. v. Nöhen. Ho n. Direktor v. Basel. Spaltmann, Kfm. v. Geln. Koch, Kfm. v. Hannover. Sabel, Kfm. v. Stuttgart. Schwider, Kfm. von Dresden. Sichel, Kfm. v. Frankfurt. Gab. Bahnhofsinsp.ktor v. Basel. Mayer, Rent. von Konstanz. Mayer, Gastw. v. Konstanz. Pezold, Anwalt von Heidelberg. Gemmler, Kfm. v. Darmstadt. Bude, Kfm. v. Stuttgart. Käty, Kfm. v. Herriden. Moser, Kfm. v. Mingo'sheim. Ged, Kfm. v. Iselohn. Junk, Kfm. v. Mannheim. Kuenger, Kfm. v. Freiburg. Rudolf, Kfm. v. Hannover.

**Hötel Pring.** Schloffer, Sänger u. Klein, Kfm. v. Mannheim.

**Hötel Stoffleth.** v. Minert v. Verg. Gerbier, Kfm. v. Annweiler. v. Orkrod, Kfm. v. Erfurt. Weiß, Kfm. v. Berlin. Krl. Gög v. Basel. Tirbeau m. Sohn v. Paris. Hecker, Postprakt. von Freiburg. Lehmann, Rent. v. New-York. Barbier, Kfm. von Besançon. Delaper, Kfm. v. Dijon. Geul, Pfarrer v. Stuttgart. Gervin, Rent. a. Italien. Idor, Kfm. v. Bern. Beruer, Kfm. v. Schleich. Horlein, Kfm. v. Mannheim. Eit. Fabr. v. Leutlich. Sella, Insp. v. Stuttgart. Renner, Kfm. v. Buchen. Dppenheimer, Kfm. v. Grog.

**Raffauer Hof.** Hausmann, Kfm. m. Tochter v. Rotterdam. Gebr. Sers, Kfl. v. Sulz. Ehrlich, Kfm. v. Freiburg. Dbenheimer, Handelsm. v. Heidelberg.

Waler, Hdlm. v. Nonnenweiler. Grallsheimer, Hdlm. v. Krieseheim. Dreysfuss, Hdlm. v. Nonnenweiler. Dreysfuss, Hdlm. v. Schmiedheim.

**Pring Wax.** Mengerlinghaus v. Baden. Lennig v. Berlin. Döringer, Kfm. v. Wilsberg. Reuter u. Buchst. Stud. v. Neuchatel. Bodenheimer, Kfm. v. Mannheim. Bruck, Kfm. v. Gannstadt. Haase, Fabr. v. Mannheim. Weg, Kfm. v. Fürth. Beute, Kfm. v. Berlin. Heck, Kfm. v. Neutlingen. Keller, Kfm. v. Rehl.

**Römischer Kaiser.** Ruf, Kaufm. v. Landau. Lochert, Kfm. v. Wiesbaden. Graf Meano a. Italien. Graf de la Grange m. Kam. u. Bedienung v. Chatelet. Hüsch, Postprakt. v. Bruchsal. Baumann, Kfm. v. Achem. Eller, Kfm. v. Heidelberg.

**Rose.** Wegemann, Kfm. v. Straßburg. Gög, Rent. v. Paris.

**Rothes Haus.** Ahles, Kfm. v. Frankfurt. Fröhlich u. Wittmann, Kfl. v. Heidelberg. Bammerlin, Kfm. v. Niederw. Schöllkopf, Fabr. von Zürich. Brandt, Kfm. v. Speyer. Gummerling, Priv. v. Leismerstein.

**Schwan.** Bierke v. Berlin. Wang, Kfm. von Zürich.

**Silberner Anker.** Baumbusch Assistent v. Taubertshofshaus. Pfeiffer, Wagner v. Ruchard.

**Sonne.** Krich, Offizier a. Amerika. Ganserer, Kfm. v. Berlin. Burkardt, Hdlm. v. Bottenheim.

### Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 29. Oktober 1869,  
Vormittags 9 Uhr:

**A. Verwaltungsgeschäften in öffentlicher Sitzung:**  
Beschwerde des Georg Jakob Naupp von Wintheim gegen den Gemeinderath daselbst, wegen verweigeter Bürgerannahme.

**B. Verwaltungsgegenstände mit Ausschluß der Öffentlichkeit:**

- 1) Besuch der Friedrich Däniker Wittve von hier, um Erlaubniß zum Fortbetrieb ihrer Wirthschaft nach ihrer Verheirathung mit Jakob Banger hier.
- 2) Besuch des Schreinermeisters Ludwig Fesch hier, um Erlaubniß zur Errichtung einer Dampfsägmühle.
- 3) Baugefuch der Wittve Gräff hier.
- 4) Besuch der Fabrikanten Giffätter & Cie. von hier, um Erlaubniß zur Errichtung einer Handschuhfabrik nebst Weißgerberei und Färberei in Mühlburg.
- 5) Besuch des Adam Schmidt um Erlaubniß zum von Mühlheim, Branntweinverkauf im Kleinen.
- 6) Besuch des Wilhelm August Schmidt von da,

Den Befestigten steht nach §. 61 Abs. 2 der Vollzugsverordnung zum Verwaltungsgeetze frei, dabei selbst oder durch einen Bevollmächtigten zu erscheinen, um mit ihrer mündlichen Ausführung gehört zu werden.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Buchhandlung.